



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

TAUFE DES HERRN

12. Januar 2025

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung:

Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:

Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium:

Lukas 3,15-16.21-22



Ildiko Zavrakidis

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «

Bibelwort: **Lukas 3,15-16.21-22**

AUSGELEGT !

Du bist mein geliebter Sohn.

So oft schon gehört, so selbstverständlich zitieren wir diesen Satz: „Du bist mein geliebter Sohn.“ Und fügen hinzu: Du bist meine geliebte Tochter. Für uns ist klar, diese Stimme an Jesus, gerichtet bei seiner Taufe, gilt uns allen. Okay, einige machen die Einschränkung: sie gilt nur Getauften. Aber wenn dieser Getaufte uns permanent nervt? Oder uns aggressiv begegnet? Oder noch schlimmer, wenn er seine Frau oder wenn sie ihre Kinder schlägt? Würden wir dann auch sagen: Du bist mein geliebter Sohn; du bist meine geliebte Tochter? Also würden wir daran

festhalten, dass Gott zu diesem Menschen das sagt? Wie ist das mit der bedingungslosen Liebe, die wir Gott zuschreiben? Hat sie irgendwann ein Ende? Und wo wäre dann die Grenze? Bei Gewalt? Bei wiederholter Gewaltanwendung? Müßig hier nach einer Antwort zu suchen. Wir könnten pragmatisch damit umgehen: Ich gehe davon aus, dass ich selber von Gott geliebt bin, vor und nach allem, was ich tue. Und ich gehe davon aus, dass auch jeder andere, selbst der Gewalttäter noch von Gott geliebt ist. (Was natürlich nicht bedeutet, dass Gott alles gutheißt.) Und dann nach dieser Annahme leben und handeln. Du bist mein geliebter Sohn, meine geliebte Tochter.

Klaus Metzger-Beck

Einen gesegneten Sonntag u. zwei gute Wochen wünscht Ihnen:

P. Charbel Schubert OCist



Dreikönigsaktion der Jungschar 2025

Die Freude über die gelungene Sternsingeraktion ist groß. Herzlichen Dank an alle 34 engagierte Sternsinger, die zahlreichen Begleitpersonen und die tatkräftigen Helfer der Jungschar sich an der Sternsingeraktion beteiligt haben. Unser Dank gilt auch allen Bürgern der Gemeinden Willendorf und Höflein, die mit ihrer Spende die solidarische Basis für eine wirksame Hilfe gegen Kinderarbeit und für Schulbildung in Nepal legten. In unserer Pfarre wurden **€ 4160,49,-** gesammelt. Ein herzliches Dankeschön auch für die Sachspenden die den Sternsingern ihre Arbeit versüßten und für das Essen von den Jungscharbetreuern bei dem sie sich Ordentlich stärken konnten. In diesem Jahr sind einige Aufkleber mit dem Segen **20-C+M+B-25** noch übrig wer noch welche braucht kann sie Pfarrhof bekommen.

Schülermesse für die Kinder der VS - Höflein

In den Gruppenstunden am Montag von 15.30-16.45 Uhr bereiten sich die Kinder der 2. Klasse auf den Empfang der Ersten heiligen Kommunion vor. Um 17:00 Uhr feiern die Kinder mit ihrem Pfarrer die Heilige Messe in der Thomaskapelle um Jesus in der Feier der Heiligen Messe besser kennen zu lernen. **Dazu sind auch alle Kinder eingeladen die Erstkommunion schon empfangen haben**, damit sie zum Schutzengel werden für die Kinder die auf dem Weg zur Erstkommunion sind.

Der nächste Termin ist am **17. Jänner um 17 Uhr** und die Thomaskapelle findet ihr im Pfarrhof neben dem Spielplatz auf der Pfarrhofwiese.

584. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl

Am 13. Jänner feiern wir die 584. Monatswallfahrt auf dem Kirchbüchl, um 18.00 Uhr beten wir Vesper; 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt. Als Geistlicher Leiter kommt P. Mag. Clemens Grill OSB. Leiter des Seelsorgeraums, Bruck an der Mur. Der 13. Jänner ist ein besonderer Erscheinungstag der Gottesmutter Maria im böhmischen Philippsdorf. Der schwerkranken Magdalena Kade ist am 13. Januar 1866 beim Gebet die Jungfrau Maria erschienen und ihr mit den Worten „Mein Kind, von jetzt an heilt's“ die Heilung versprochen hat. Die bisher unheilbare Magdalena war am nächsten Tag völlig gesund.

Ab 1926 gibt es ein besonders Wallfahrtslied: „Heil der Kranken.“

„Zu Philippsdorf schon manchen Tag im Jahre sechsundsechzig lag die kranke Magdalena still und duldete der Schmerzen viel. Sie rief: „Maria, es ist Zeit, hilf, Mutter der Barmherzigkeit!“ Da strahlt es in der Stube licht, Maria zu der Kranken spricht: „Mein Kind, von jetzt an heilt's, Mein Kind, von jetzt an heilt's!“ Singt Ave Maria, singt Ave Maria, singt Ave Maria, Maria!“

Abschiedsfeier für Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn

In Wien zieht sich Kardinal Christoph Schönborn im Jänner altersbedingt als Erzbischof von Wien zurück. Kardinal Christoph Schönborn feiert am 22. Jänner seinen 80-jährigen Geburtstag. Aus diesem Grund laden er und die Erzdiözese am Samstag, **18. Jänner, um 14 Uhr** zu einem Gottesdienst in den Stephansdom ein, "um am Ende eines fast 30-jährigen gemeinsamen Wegs zu feiern und zu danken". Ob der Nachfolger bis dahin bereits bekannt ist, weiß wohl nur der Papst. Kardinal Schönborn besuchte die Pfarre Maria Kirchbüchl vor zehn Jahren anlässlich des „Großen Wallfahrtstages“ am 19. April 2015. Wir wünschen Ihm für den Ruhestand noch viele schöne Tage in Zufriedenheit und Gesundheit mit dem Segen des Herrn.

GEBET UM EINEN NEUEN ERZBISCHOF VON WIEN

Beim Rosenkranz am Mittwoch um 17.30 Uhr u. bei der Anbetung am Freitag von 8-18 Uhr wollen wir Gott im Gebet auf die Fürsprache der Gottesmutter Maria um einen guten neuen Erzbischof bestürmen. Treuer Gott, du führst deine Kirche auf ihrem Weg durch die Zeit. Dein Sohn hat uns den Heiligen Geist als Beistand und Tröster verheißen. Dein Geist begleite alle, die an der Ernennung des neuen Bischofs mitwirken, und er schenke dem, den du für dieses Amt bestimmt hast, Klarheit und Mut, deinem Ruf zu folgen, denn du selbst bist der Hirt deines Volkes. Dir sei Lob und Ehre heute und alle Tage und in Ewigkeit. Amen.

Gottesdienstordnung vom 12.01.- 26.01.2025

Sonntag 12. Jänner TAUFE DES HERRN	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
Montag 13. Jänner vom Tag	11:30 Uhr Requiem für Herrn Peter Schönthaler in Maria Kirchbüchl, anschließ. Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof 584. Monatswallfahrt 18.00 Uhr Abendlob der Kirche (Vesper) 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt; Geistlicher Leiter: P. Mag. Clemens Grill OSB. Leiter des Seelsorgeraums, Bruck an der Mur
Dienstag 14. Jänner vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Mittwoch 15. Jänner vom Tag	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Donnerstag 16. Jänner vom Tag	18:30 Uhr Hl. Messe in Maiersdorf
Freitag 17. Jänner vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle
Samstag 18. Jänner vom Tag	
Sonntag 19. Jänner 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
Montag 20. Jänner Hl. Sebastian	17:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Dienstag 21. Jänner Hl. Meinrad	18:30 Uhr Hl. Messe in Stollhof
Mittwoch 22. Jänner Sel. Ladislaus Batthyány-Strattmann	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Donnerstag 23. Jänner vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Freitag 24. Jänner Hl. Franz von Sales	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle
Samstag 25. Jänner BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS	
Sonntag 26. Jänner 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde